

GEMEINDEBRIEF

der Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde
Lüchow – Plate

St. Johannis Lüchow | St. Marien Plate



OKTOBER | NOVEMBER 2024

www.ev-kirche-luechow.de | marienkirche-plate.wir-e.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

draußen spielen am Nachmittag war in meiner Kindheit mit der Ansage versehen: zum Abendbrot bist du zuhause. Das war bei uns üblicherweise gegen 18.00 Uhr. Zum Herbst hin, wenn die Tage kürzer wurden, veränderte sich diese Maßgabe: vor dem Dunkelwerden bist du zuhause. Jetzt, Anfang Oktober, wenn diese Zeilen gelesen werden, ist es noch nicht ganz so weit. Noch gehört der Nachmittag dem Licht und sendet hoffentlich goldene Strahlen in die Welt.

Aber bald schon wird es früh dunkel werden, denn der November naht. Laternenzeit. Das Titelbild und das Bild unten kündigen sie an.

Laternenzeit – das war die Ausnahme: Im Dunkeln draußen sein – begleitet von einigen weiteren Kindern, nicht alleine; oder, wenn kein anderes Kind mitkommen konnte, von meiner großen Schwester, nicht alleine gelassen. Und begleitet von meiner Laterne . . .

Nicht allein gelassen . . .

Mir ist vor ein paar Tagen zum ersten Mal bewusst aufgefallen, was im Lied: »Ich geh mit meiner Laterne . . .« gesagt wird: Nicht nur »ich geh mit meiner Laterne« (und hoffe, dass der Wind sie nicht zu dolle schüttelt, so dass die Kerze erlischt), sondern auch: »und meine



Laterne mit mir«. Die Laterne, das Licht, das durch die Dunkelheit führt, wird als aktive Begleitung benannt.

Und genauso ist es: Licht, das uns durch die Dunkelheit begleitet – ermutigt, tröstlich warm leuchtend den Weg begehbar macht. Das brauchen wir. Jetzt besonders. Nicht nur im physikalischen Sinne, sondern eben auch im übertragenen, im Sinne von menschlicher und göttlicher Nähe.

Die Legende vom Heiligen Martin – die ja auch eng mit der Laternenzeit verknüpft ist – kommt mir in den Sinn: die Geschichte des römischen Soldaten, der seinen Mantel teilt, ist ein Licht(blick) im Dunkel der Welt. Bis heute macht sie Mut und fordert auf, solidarisch und mitfühlend zu einer gelingenden Gemeinschaft beizutragen.

Vielleicht sind gerade die dunklen Wochen zwischen bunt leuchtendem Herbst und warm leuchtendem Advent die, die uns am bedürftigsten sein lassen.

Wer braucht Hoffnung?
Wem möchtest du Mut machen?

Vielleicht mit einem Besuch mit Laterne am frühen Abend? Geht mit und ohne Kinder. Gibt es zwei oder drei Menschen in deiner Umge-

bung, die das brauchen könnten, zu merken: da ist jemand und wärmt mich und kümmert sich um mich?

Oder wie wäre es, am Buß- und Betttag eine Kerze ins Fenster zu stellen, um zu zeigen: hier wohnt jemand, der die Welt ins Gebet nimmt.

Ein freundlicher Gruß, zum Ewigkeitssonntag zugesandt an jemanden, der in diesem Jahr Abschied nehmen musste von einem geliebten Menschen, sagt: du bist nicht allein.

***Ich geh mit meiner Laterne
und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne
und unten leuchten wir.***

Wenn wir unten leuchten, verstärken wir das Leuchten des Himmels. Das Licht, das wir zu den Menschen bringen, in echt oder im übertragenen Sinn, bringt Gottes Licht, Gottes Segen mit. Denn Gott lässt uns nicht allein.

Herzlich grüßt
Ihre und Eure

Beit
Tiemann



»Serenaden«-Konzert

Nun schon zum vierten Mal wird es in diesem Oktober den Wendländischen Musikh Herbst geben, eine Reihe klassischer Konzerte unter der Leitung des Dirigenten Ulrich Backofen aus Wiesbaden.

Das Abschlusskonzert findet am Sonntag, den 6. Oktober, wieder in der St.-Johannis-Kirche Lüchow statt. Zu Gast ist in diesem Jahr das

Philharmonische Kammerorchester Dresden mit der Solo-Flötistin Kathrin Bäß. Unter dem Titel »Serenaden« erklingen Mozarts »Kleine Nachtmusik« und Werke von Haydn, Hasse, Dvorak und Mendelssohn Bartholdy.



Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Karten gibt es unter www.reservix.de, in der Jeetzel-Buchhandlung in Lüchow und an der Abendkasse.

VORSCHAU:

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Weihnachtsoratorium Teil I

sowie festliche Kantaten zu Advent und Weihnachten

**Sonnabend, 7. Dezember 2024, um 19.00 Uhr
in St. Johannis Lüchow**

mit der Kantorei, dem Jugend-Projektchor, vier Gesangssolisten
und dem Hannoverschen Kammerorchester
Leitung: Kantor Axel Fischer

Geliebt und unvergessen!

Sternenkinder-Andacht

Dienstag, 15. Oktober, 18.45 Uhr
Kirche Satemin

Wenn du deine Trauer und deine Liebe zu deinem Sternkind / deinen Sternkindern mit anderen teilen möchtest, du Kontakt zur Selbsthilfegruppe oder zu einer Seelsorgerin suchst oder einfach nur ein hoffnungsvolles Wort brauchst.

Wenn du Fragen hast oder nähere Informationen möchtest, ruf einfach im Pfarrbüro Wustrow unter 0 58 43 - 242 an oder besuche die Seite:
www.sternenkinder-wendland.de

Diesen Abend betreut die Selbsthilfegruppe »Sternenkinder Wendland« und Pastorin Birgit Bittermann.



Evangelisch
im Wendland



Freiwilliger Kirchenbeitrag für Lüchow

Der OKV Lüchow möchte den Freiwilligen Kirchenbeitrag wieder für zwei Vorhaben verwenden.

Zum einen für **neue Fahrradständer an der Kirche**. Die alten sind wirklich schon in die Jahre gekommen, in schlechtem Zustand, und es ist nicht möglich, die Fahrräder dort mit einem Kettenschloss anzuschließen. Der Gemeindebeirat hat sich über dieses Thema schon einige Gedanken gemacht, aber zuvor muss die Finanzierung gesichert sein, damit im nächsten Jahr dann neue Fahrradständer aufgestellt werden können.



Ausleuchtung der Krypta der Kathedrale von Chartres als Beispiel

Der zweite Zweck, für den wir den Freiwilligen Kirchenbeitrag verwenden möchten, sind **spezielle Scheinwerfer** zur Ausleuchtung der Kirche – um die Möglichkeit zu haben, gerade bei Abendgottesdiensten und Gottesdiensten in anderer Form auch variabler in der Beleuchtung zu sein.

Die LED-Scheinwerfer, die wir anschaffen möchten, laufen mit Akkus, müssen nicht fest installiert

werden, sind mit verschiedenen Farben ausgestattet und ermöglichen die Ausleuchtung von großen Räumen und hohen Wänden auf sehr unkomplizierte und flexible Art und Weise.

Beide Spendenzwecke haben ihren Preis und können nicht mal eben aus dem laufenden Budget finanziert werden.

In den nächsten Wochen werden wir die Briefe zum Freiwilligen Kirchenbeitrag in St. Johannis Lüchow verschicken. Sie können entscheiden:

Wenn Sie ausdrücklich für einen der beiden Zwecke spenden möchten, vermerken Sie bitte zusätzlich zu den anderen Angaben »Fahrradständer« oder »Beleuchtung« im Verwendungszweck der Überweisung. Ansonsten verwenden wir die Spenden nach Bedarf im Rahmen beider Spendenzwecke. Sie können Ihre Spende im Gemeindebüro abgeben oder überweisen. Die Kontodaten finden Sie auf unserer Homepage. Jede Spende in jeder Höhe hilft uns. Wir danken von Herzen für alle Gaben!

Elke Meinhardt

Freiwilliger Kirchenbeitrag für Plate

Die historisch besondere Glocke auf dem Müggenburger Friedhof ist stark beschädigt. Sie wurde daher stillgelegt und abgebaut. Derzeit befindet sie sich in einer Fachwerkstatt.

Wir wollen gerne, dass sie wieder zum Klingen kommt – die Kosten dafür belaufen sich auf ca. 2.000 Euro.

Wir freuen uns über jede FKB-Spende, die zugunsten unserer Glocke gegeben wird. In den Gemeindebriefen, die im Bereich der OKG



Foto: Christian Pape

Plate verteilt werden, findet sich eine Karte mit genaueren Informationen.

Michael Ketzenberg

Neue Ausschüsse nehmen ihre Arbeit auf

Nachdem sich der Gesamtkirchenvorstand Lüchow-Plate (GKV), der Ortskirchenvorstand Lüchow und der Ortskirchenvorstand Plate (OKV) konstituiert haben, stehen nun auch die Vorsitzenden und die Mitglieder der Ausschüsse fest. Die Ergebnisse können Sie unten nachlesen.

Vorsitz GKV Lüchow-Plate: Kurt-Martin Nimz, Michael Ketzenberg

Vorsitz OKV Lüchow: Uwe Jäkel, Jil-Marie Neumann

Vorsitz OKV Plate: Marion Scharping, Diana Marklewitz

Finanz- und Verwaltungsausschuss des GKV:

*K.-M. Nimz,
M. Ketzenberg,
E. Meinhardt,
K. Saalfeld,
K. Böde*

Diakonie-Ausschuss GKV:

*H. Bensemann,
F. Bohlmann, A. Hartwig,
U. Jäkel, K. Jost-Heitmann,
K. Kindermann-Beume,
M. Koops, E. Meinhardt,
D. Nimz, E. Schulz*

Bau-Ausschuss des OKV Lüchow:

*K.-M. Nimz, E. Meinhardt,
U. Jäkel, A. Jansen,
A. Johanßen, A. Fischer*

Bau-Ausschuss des OKV Plate:

*H.-A. Schweig,
I. von Blottnitz*

Friedhofs-Ausschuss des OKV Lüchow:

*K.-M. Nimz, E. Meinhardt,
A. Jansen, K. Saalfeld,
G. Gersema, S. Kühn*

Friedhofs-Ausschuss des OKV Plate:

*H.-A. Schweig,
D. Gause,
K. Mieth*

Aufruf: Kirche im Kirchenkreis leiten? Mitglied der Kirchenkreis-Synode werden!

Die Kirchenkreissynode ist das »Parlament« auf Ebene des Kirchenkreises. Hier werden immer wieder wegweisende Entscheidungen für den Weg unserer Kirchengemeinden und des Kirchenkreises getroffen. Inhaltliche Ausrichtung, Jugendarbeit, Stellenplanung, Haushalt, Diakonie, Gemeindeentwicklung und viele Bereiche mehr werden hier gemeinsam gestaltet und geplant.

Wichtig ist, dass alle Kirchengemeinden an diesen Entscheidungsprozessen beteiligt sind, weil sich diese direkt vor Ort dann wieder abbilden. In der Regel kommt die Synode zwei bis drei Mal jährlich zusammen, hinzu kommen noch evtl. Ausschusssitzungen – je nachdem, ob und wo man sich engagieren möchte.

Wir suchen Menschen, die sich in der Synode für kirchliche Arbeit im Kirchenkreis und in den Kirchengemeinden stark machen möchten.

Dies können natürlich Mitglieder der Kirchenvorstände sein – noch besser wäre es aber, wenn es Menschen gibt, die sich außerhalb dieser Gremien für diese wichtige Aufgabe Zeit nehmen.


Interessierte wenden sich gerne ab sofort an die Vorsitzenden der Orts- oder Gesamtkirchenvorstände. Wir werden dann gerne einen gemeinsamen Termin vereinbaren, wo wir miteinander überlegen, ob und in welchem Rahmen eine Mitarbeit in der Synode vorstellbar wäre.

Der Gesamtkirchenvorstand beruft dann entsprechend die Mitglieder für die Synode. Wir suchen in unserer Gesamtkirchengemeinde Lüchow-Plate insgesamt sieben ehrenamtliche Mitglieder für die Synode.

Bist Du/Sind Sie dabei?

Wir freuen uns auf Rückmeldung!

Michael Ketzenberg

A silhouette of a person sitting on a bench, looking out over a body of water under a blue sky. The person is facing left, and the background is a gradient of blue and purple, suggesting a sunset or sunrise. The water is dark and reflects the sky. The overall mood is contemplative and serene.

Langsame, leise Tage.
Die Stunden summen
ihren Novemberblues.
Melancholisches Blau
auf grauem Grund.
Zeit für einen Tee.
Zeit, um zu lauschen.

Ich wünsche dir,
dass du die Schönheit
vernehmen kannst
in den Tagen,
die erzählen vom Fallen.

Hör doch: Den Takt,
der alles zusammenführt,
es gibt eine Hand,
die dich hält.

Tina Williams

Altkleiderstelle	mittwochs von 9.00–17.00 Uhr
Eine-Welt-Lädchen	mittwochs 10–11.30 Uhr und 15–16 Uhr, sbd. 10–11.30 Uhr und nach Gottesdiensten
Kantorei	donnerstags um 19.30 Uhr
Kinderchor	dienstags um 17.00 Uhr
Kreativkreis	donnerstags, 14tg. um 18.00 Uhr
Männerrunde	Mittwoch, 16. 10. und 20. 11. 2024 um 19.00 Uhr
Jungbläser	dienstags, 16.30 Uhr und mittwochs, 18.30 Uhr
Posaunenchor	in Plate mittwochs um 19.30 Uhr

Nähere Informationen zu Ort und Inhalt der Gruppen erhalten Sie über
das Gemeindebüro Lüchow

(dienstags und freitags von 9 bis 12 Uhr,

und donnerstags von 15 bis 17 Uhr) unter Tel. 0 58 41-21 91

und **das Gemeindebüro Plate**, (dienstags 14–16 Uhr) Tel. 0 58 41-57 31.

IMPRESSUM

Herausgeber	Kirchenvorstand der Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Lüchow-Plate An der St.-Johannis-Kirche 9, 29439 Lüchow, Telefon 05841-6826
Redaktion	Gerhard Gersema, Pastorin E. Meinhardt, Pastor M. Ketzenberg Kurt-Martin Nimz, Marion Scharping
Druck	Druck- und Verlagsgesellschaft Köhring, Lüchow
Auflage	2200 Exemplare

Redaktionssitzung für die Dezember/Januar-Ausgabe: 23. Oktober 2024

Redaktionsschluss der Dezember/Januar-Ausgabe: 1. November 2024

Pastorin Meinhardt	0 58 41-68 26	Kantor Axel Fischer	0 58 45-736
Pastor Ketzenberg	0 58 41-57 31	Küsterin Beate Richter	01 60-4 88 64 82
Diakonin Birgit Thiemann	0 58 41-67 05	Diakonisches Werk	0 58 61-77 45
Telefon-Seelsorge	08 00-111 0 111	Propst Wichert-von Holten	0 58 41-20 51

■ Monatspruch Oktober 2024 ■

**Die Güte des Herrn ist´s, dass wir nicht gar aus sind,
seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende,
sondern sie ist alle Morgen neu und deine Treue ist groß.**

Klagelieder 3, 22-23

Sonntag, 6. Oktober 2024 »19. Sonntag nach Trinitatis«

10.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl
KOLBORN Pastorin Meinhardt

Sonntag, 13. Oktober 2024 »20. Sonntag nach Trinitatis«

10.00 Uhr Gottesdienst – Pastorin Kalweit
LÜCHOW

Sonntag, 20. Oktober 2024 »21. Sonntag nach Trinitatis«

18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Männersonntag
PLATE Pastor Ketzenberg und Team (siehe Seite 24)

Sonnabend, 26. Oktober 2024

11.00 Uhr Familiengottesdienst mit KU3-Einführung und Taufe
LÜCHOW Diakonin Thiemann und Pastorin Meinhardt

Sonntag, 27. Oktober 2024 »22. Sonntag nach Trinitatis«

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Frauentag
LÜCHOW Pastorin Meinhardt und Team (siehe Seite 24)



WINTERZEIT !

Donnerstag, 31. Oktober 2024 »Gedenktag der Reformation«

10.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst zum Reformationsfest mit Kantorei
LÜCHOW Pastorin Meinhardt



Ökumenischer Erntedank-Gottesdienst mit dem Posaunenchor Plate

Ein Gottesdienst unter freiem Himmel inmitten der Schöpfung

**Sonntag, den 29. September, um 10.30 Uhr,
auf dem Untergut in Grabow**

Herzliche Einladung!



»Zugvögel-Gottesdienst«

Über Sehnsucht und Freiheit, Bleiben und Aufbrechen.

Ein Gottesdienst in anderer Form.

**Mittwoch, den 13. November, um 19 Uhr,
St.-Johannis-Kirche Lüchow**

Mit Pastorin Bittermann und Pastorin Meinhardt.

Herzlich willkommen!

■ Monatsspruch November 2024 ■

**Wir warten aber auf einen neuen Himmel
und eine neue Erde nach seiner Verheißung,
in denen Gerechtigkeit wohnt.**

2. Petrus 3, 13

Sonntag, 3. November 2024 »23. Sonntag nach Trinitatis«

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Pastor Ketzenberg
LÜCHOW

Sonntag, 10. November 2024 »Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres«

10.00 Uhr Gottesdienst – Lektor Simon
LÜCHOW

Mittwoch, 13. November 2024

19.00 Uhr »Zugvögel«-Gottesdienst
LÜCHOW Pastorin Bittermann und Pastorin Meinhardt (s. Seite 13)

Sonntag, 17. November 2024 »Volkstrauertag«

10.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal
LÜCHOW Propst Wichert-von Holten

10.30 Uhr Gottesdienst, anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal
PLATE Pastor Ketzenberg

15.00 Uhr Andacht vor der Kapelle mit anschl. Kranzniederlegung
JEETZEL am Ehrenmal – Pastor Ketzenberg

Mittwoch, 20. November 2024 »Buß- und Bettag«

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Pastorin Meinhardt
KOLBORN

Sonnabend, 23. November 2024

9.30-12 Uhr Kindergottesdienst – Ki-Go-Team
LÜCHOW Beginn in der Kirche

Sonntag, 24. November 2024 »Ewigkeitssonntag«

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Pastorin Meinhardt
LÜCHOW

14.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesen der Namen der Verstorbenen
MÜGGEN- und Abendmahl – Pastorin Meinhardt
BURG anschließend erklingen Choräle auf dem Friedhof

16.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesen der Namen der Verstorbenen
LÜCHOW in der Friedhofskapelle – Pastorin Meinhardt

Sankt Martin reitet wieder durch Lüchow

Am Martinstag, Montag, den 11. Nov., gibt es wieder den vor allem bei Kindern beliebten traditionellen Martinsumzug mit vielen Laternen durch die Stadt – angeführt vom Heiligen Martin hoch zu Roß.

Um 17.00 Uhr geht es an der St.-Johannis-Kirche los, auf dem Marktplatz gibt es anschl. die Geschichte von der Mantelteilung. Ziel ist dann das Pfarrgelände um St. Agnes, wo der Martinsmarkt stattfindet.



Es wurden getauft _____



Es wurden kirchlich getraut _____



Es verstarben _____





Herzliche Einladung
»Oldtimer-Kaffee«

Donnerstag, 10. Oktober, 15 Uhr,
Gemeindehaus Lüchow

Sie sind herzlich eingeladen zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Klönschnack. Wir freuen uns auf dieses Treffen mit Ihnen und starten mit einer kleinen Andacht zum herbstlichen Thema Erntedank. Danach gibt es ein unterhaltsames Programm, das wir für Sie vorbereitet haben, mit Liedern zum Mitsingen, kleinen Geschichten und Gedichten.

Wer Probleme hat, ins Gemeindehaus zu kommen, den holen wir gerne ab. Melden Sie sich dafür bitte bis zum 7. Okt. bei Edelgard Schulz (**0 58 41 - 40 26**) oder Heidrun Bensemann (**0 58 41 - 31 66**).

Rollstühle und Rollatoren können wir leider nicht transportieren.

Das Team des Oldtimer-Cafés freut sich auf Sie.

Umgang mit Missbrauch und sexualisierter Gewalt

Im Januar 2024 wurden die Ergebnisse der »Aufarbeitungsstudie ForuM zu sexualisierter Gewalt in der Evangelischen Kirche und Diakonie« veröffentlicht. Im Vorfeld mag der ein oder andere noch gehofft haben, dass das Ausmaß der Verbrechen und Verfehlungen nicht so groß und schwerwiegend sein mochte wie beispielsweise in der Kathol. Kirche.

Doch das Ergebnis war niederschmetternd und beschämend: Auch in der Evangelischen Kirche gab es über Jahrzehnte hinweg Täter (in der überwiegenden Zahl der Fälle tatsächlich Männer), die ihre Macht und das in sie gesetzte Vertrauen schamlos missbraucht und sich an Kindern, Jugendlichen, an Schutzbedürftigen, an Männern und Frauen vergangen haben. Opfer wurden unter Druck gesetzt, das Erlittene zu verschweigen und zu verheimlichen. Opfern wurde nicht geglaubt. Ihr erlittenes Leid wurde beschwichtigt, ihre Glaubwürdigkeit in Frage gestellt, ihnen wurde nicht geholfen, sie wurden zum Teil sogar noch weiter erniedrigt und traumatisiert. Kirchenvorstände, Pastor*innen, die Kirchenleitung wollten über Jahrzehnte in vielen Fällen nicht glauben, was nicht sein durfte. Sie haben Taten verschleiert, um den »guten Ruf« der Kirche zu wahren.

Sie haben Täter geschützt, sie versetzt und dann an anderem Ort ihre Schandtaten weiter tun lassen. Und die Kirche hat es offensichtlich auch in späteren Jahren an den richtigen Worten, der Einsicht, konkreter finanzieller Hilfe und dem richtigen Schuldbewusstsein fehlen lassen, die gegenüber den Opfern von in der Kirche erlittener sexualisierter Gewalt angemessen gewesen wäre.

Das alles ist eine Schande, eine Sünde und ein Verrat an dem, was die Kirche für die Menschen sein sollte! Und was bislang bekannt wurde, ist wohl immer noch nur die Spitze eines Eisberges.

Dabei ist es keine Entschuldigung, dass es auch außerhalb der Kirche Institutionen, Einrichtungen und Organisationen gibt, in denen sich Täter sicher fühlen konnten und sich an ihnen anvertrauten Menschen vergehen konnten. Man weiß, dass Täter gezielt nach Gelegenheiten, Örtlichkeiten und einem günstigen Umfeld suchen, um ihre Verbrechen anzubahnen und zu verüben.

Inzwischen hat sich die Sichtweise in unserer Kirche geändert. Inzwischen werden die Themen »Sexualisierte Gewalt und Missbrauch« in der Kirche sehr ernst genommen.

So hat zum Beispiel unser Kirchenkreis ein umfangreiches Präventions- und Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt erarbeitet und am 23.11.23 beschlossen. Sie finden das Konzept zum Nachlesen auf der Homepage »evangelisch-im-wendland.de«.

Das Konzept sieht sich folgenden Prinzipien in der Arbeit zum Schutz vor sexualisierter Gewalt verpflichtet:

- Prävention, um das Risiko von sexualisierter Gewalt weitestgehend zu minimieren
- Keine Toleranz gegenüber den Taten
- Transparenz bei der Aufarbeitung
- Fürsorge und Hilfe für Betroffene durch interne u. externe Beratungsangebote.

Die Gesamtkirchengemeinde Lüchow-Plate wird sich mit dem neuen Kirchenvorstand an die Arbeit machen, das Konzept des Kirchenkreises für die Gemeinde anzupassen.

Schon jetzt laufen Schulungen zu dem Thema »Sexualisierte Gewalt im Raum der Kirche« mit all denen, die Verantwortung tragen oder in sensiblen Bereichen arbeiten. Dazu gehören die Leitung von Gruppen, aber auch die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. In der Jugendarbeit, in der zum Beispiel auf Freizeit gefahren wird oder in Camps übernachtet wird, werden von den

TeamerInnen nach und nach polizeiliche Führungszeugnisse erwartet. Niemand, der in dieser Hinsicht bereits einmal straffällig geworden ist, soll sich den Kontakt zu Kindern erschleichen können.

Jeder Bericht über besorgniserregende Vorfälle wird ernst genommen, gemeldet und nach Rücksprache mit dem Opfer gegebenenfalls an die Polizei weitergegeben. Wer auch immer Opfer übergreifigen oder kriminellen Verhaltens geworden ist, dem wird zugehört und dem werden Hilfsangebote inner- sowie auch außerhalb der Kirche gemacht.

Kirche will sich auch hier vor Ort ihrer Verantwortung stellen. Melden Sie sich bei Bedarf bitte im Pfarramt Lüchow bei Pastorin Elke Meinhardt (Tel. 0 58 41 - 68 26) oder bei Pastor Michael Ketzenberg (0 58 41 - 57 31), der Propstei (0 58 41 - 20 51) oder nutzen Sie die in dem Schutzkonzept des Kirchenkreises auf den Seiten 37–40 angegebenen, zum Teil auch anonymen Kontaktmöglichkeiten.

An den Fehlern der Vergangenheit lässt sich nichts mehr ändern. Aber dass es in Zukunft besser wird, daran wollen wir arbeiten.

*Pfarramt und
Gesamtkirchenvorstand Lüchow-Plate*

Herzlich willkommen . . .

Ansprech-BAR

am Mittwochmorgen

30. Oktober - »Alles hat seine Zeit . . .«

20. November - »Beten will gelernt sein . . .! - ?«

von 11 bis 12.30 Uhr im Gemeindehaus Lüchow

Spazier- WEGE

am Sonnabendnachmittag

ACHTUNG. Die Spazier-WEGE finden im Oktober und November ausnahmsweise am 1. Sonnabend im Monat statt! (ca. 1 Stunde, außer, es regnet in Strömen) mit anschließender Wochenschluss-Andacht.

5. Oktober + 2. November um 15.30 Uhr an der Plater Kirche

Abend- SEGEN

6-nach-6 von Ort zu Ort

An wechselnden Orten (bei Regen immer in der St.-Johannis-Kirche) finden sich in 14tägigem Rhythmus, immer dienstags um 6-nach-6 (18.06 Uhr) Menschen für 10-15 Minuten zu einem Abend-SEGEN zusammen. Wer zuerst da ist, wählt das Lied - wer als nächstes kommt, ein Segenswort. Wer mag, kann einen persönlichen Segen zugesprochen bekommen oder eine Karte mit einem Segenswort mitnehmen. Den Abschluss bildet ein Segenskreis aus denen, die da sind. So ist die Idee - eine Form, die wandelbar ist und sich im Miteinander entwickeln darf.

- | | |
|---------------|---|
| 8. Oktober; | Schlossplatz am Amtsturm |
| 22. Oktober: | - leider nicht - |
| 5. November: | Spielplatz Danziger Straße (zwischen Nr. 3 und 4) |
| 19. November: | Gildehaus |

Gerne begrüßt Sie und euch Diakonin Birgit Thiemann.



Bereits am Vorabend, 30. Nov.,

... gibt es um 17 Uhr eine kleine Adventsandacht und Adventsliedersingen beim geschmückten Dorf-Weihnachtsbaum mitten in Plate.

Der Bürgerverein kümmert sich wie gewohnt um den kulinarischen Rahmen.

... und am 1. Dezember, dem 1. Advent:

Gottesdienst in St. Johannis Lüchow um 10 Uhr

... zum 1. Advent mit Eröffnung der diesjährigen »Brot-für-die-Welt«-Aktion zusammen mit dem Lädchen-Team und dem Beginn der »Wunschbaum-Aktion«.

Anschließend laden wir ein zum **Basar des Kreativkreises mit Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus.**



»Lebendige Kapelle Kolborn«

um 17 Uhr: Adventlicher Nachmittag
mit Pastorin Meinhardt

Lieder und Geschichten, Apfelpunsch und Gebäck
Herzlich Willkommen!



Macht hoch die Tür

Satz: Axel Fischer 1999

1 Macht hoch die Tür, die Tür macht weh, es kommt die Herr der Him-mlisch, um
2 zu uns, gewöhn, uns Hei-ge, er wart, Saß! In- uns- lag-heit ist
4 Macht hoch die Tür, die Tür macht weh, er-zei- Herz zum Tern- pel aus- be-reit. Die



Gottesdienst im Kerzenschein in Lübeln

Wir laden herzliche ein zu einem besonderen Gottesdienst im Kerzenschein am 1. Advent um 17.30 Uhr in die Lübelner Kapelle - mit hoch- und plattdeutschen Texten und Liedern.

Im Anschluß gibt es Glühwein und Punsch im Dorf. Der Gottesdienst wird gestaltet von Annedore Woltersdorf und Pastor Michael Ketzenberg.

Dank für viele helfende Hände



Michael Kittler, Hans-Joachim Ragotzky und Norbert Labbatz vom Gemeindebeirat haben auf Anregung aus der Gemeinde vor dem Gemeindehaus einen Behinderten-Parkplatz eingerichtet. Vielen Dank dafür!



Mohammed Alkhatib, Abdulrazak Kattah, Mehdi Nazari Mobin, Thorsten Richter und Kurt-Martin Nimz haben den Dachboden im Gemeindehaus entrümpelt und einen Anhänger voll zur Deponie gefahren. Auch dafür vielen Dank!



Anmeldungen für den neuen Konfirmandenjahrgang

Ab jetzt bis Ende November:

Alle Jugendlichen, die jetzt in der 7. Klasse sind und im Jahr 2026 konfirmiert werden möchten, sind herzlich zur Konfirmandenzeit eingeladen, die ungefähr im Mai 2025 beginnt.

Man kann dabei sein – egal, ob man schon getauft ist oder nicht, egal ob man am KU3/KU4 teilgenommen hat oder nicht.

Die Konfirmationen werden an den beiden Sonntagen nach Ostern 2026 sein.

Und ganz wichtig: Das verbindliche Konfi-Seminar in Ratzeburg findet vom 7. bis 13. August 2025 (Ende der Sommerferien) statt.



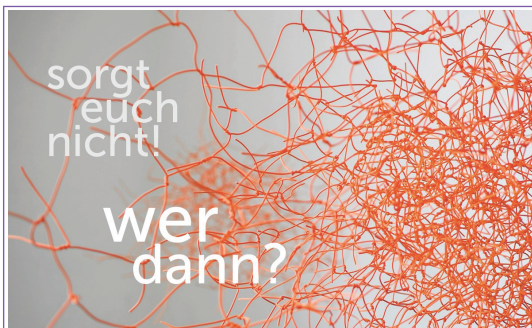
Ab sofort bis ca. Ende November kann man sich im Kirchenbüro anmelden. Die Jugendlichen mit Geburtsdatum 1.8.2011 bis 31.7.2012, die bereits getauft sind, werden zusätzlich demnächst noch angeschrieben.

Wir freuen uns auf Euch!

Michael Ketzenberg



Karotte, Elefant, Vogel in der Laterne, Einhorn, Weihnachtsbaum



Ökumenischer Gottesdienst zum Frauensonntag

Sonntag, 27. Oktober, 10 Uhr
St.-Johannis-Kirche Lüchow

Ein Gottesdienst mit der biblischen Geschichte von Maria und Marta rund um das Thema »Fürsorge und Care-Arbeit«

Anschließend: Kirchen-Café

Es lädt ein: das ökumenische Frauenteam
St. Agnes - baptische Gemeinde - St. Johannis

**Gottesdienst –
nicht nur für
Männer**

**Sonntag,
20. Oktober, 18 Uhr**

**St.-Marien-Kirche
Plate**



Anschl. Ge grilltes und Getränke am Feuerkorb

Es lädt ein: Die Männerrunde von St. Agnes und St. Johannis